

Stadt Schwäbisch Gmünd

Einbringung der Haushaltssatzung 2022

der Hospitalstiftung zum Heiligen Geist
Schwäbisch Gmünd

von Stadtkämmerer René Bantel

(Es gilt das gesprochene Wort!)

Gemeinderat 09. Februar 2022

Hospitalstiftung zum Heiligen Geist

Gesamtergebnishaushalt

Ordentliche Erträge:	1.111.940 €
Ordentliche Aufwendungen	1.056.200 €
 Ordentliches Ergebnis:	55.740 €

Gesamtfinanzhaushalt

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts:	240.720 €
--	------------------

(Ergebnishaushalt bereinigt um zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen)

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:	40.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:	43.000 €

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit:	- 3.000 €
---	------------------

Hospitalstiftung zum Heiligen Geist

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit: 0 €

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit: 0 €

**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf
aus Finanzierungstätigkeit: 0 €**

 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungs-
mittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts: 237.720 €**

Kreditermächtigung 2022: 0 €

Schuldenstand: 01.01.2022: 0 €

31.12.2022: 0 €

Stadt Schwäbisch Gmünd

Der Haushaltsplan 2022 der **Hospitalstiftung zum Heiligen Geist** bildet weiterhin den normalen Betrieb ab.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der Hospitalstiftung liegt hierbei im Bereich der **Seniorenarbeit** mit der Einrichtung des Generationentreffs Spitalmühle.

Investitionen sind im Jahr 2022 mit 43.000 € veranschlagt; diesen stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit 40.000 € gegenüber.

Der Saldo des **Finanzhaushalts** bzw. die veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zeigt ein Plus von 237.720 €.

Zur Finanzierung des Haushalts ist **keine** Kreditermächtigung erforderlich.

Die Stiftung ist **schuldenfrei**.

Wichtig war und ist, dass sich die Stiftung im Rahmen dessen bewegt, was sie aus eigener **Kraft**, und ohne finanzielle Unterstützung von Dritten, umsetzen kann.

Stadt Schwäbisch Gmünd

Dabei sind die finanziellen **Spielräume** der Stiftung, wie das ordentliche Ergebnis von 55.740 € (VJ 13.370 €) zeigt, derzeit nahezu vollständig ausgereizt.

Die Verbesserung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere aus einem mit +48.780 € veranschlagten Ergebnis bei der Forstwirtschaft (Vorjahr +3.980 €).

Die höheren Erträge werden aufgrund der Auflösung der gemeinsamen **Waldbewirtschaftung** mit der Stadt Schwäbisch Gmünd erwartet.

Als Fazit lässt sich festhalten, dass die Stiftungserträge weiterhin sehr niedrig sind und dadurch letztlich nur ein Mindestbestand an **Aufgaben** finanziert werden kann.

Die Übernahme **zusätzlicher** Aufgaben durch die Hospitalstiftung wird daher nur unter Bereitstellung verlässlicher neuer finanzieller Mittel bzw. der aktiven Einwerbung von Spenden möglich sein.

Für die Erarbeitung und Aufstellung des Haushaltsplans danke ich meiner Kollegin, Frau Miller, sowie der **Geschäftsführerin** der Hospitalstiftung, Frau Wollmann, ganz herzlich.

Stadt Schwäbisch Gmünd

**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit**